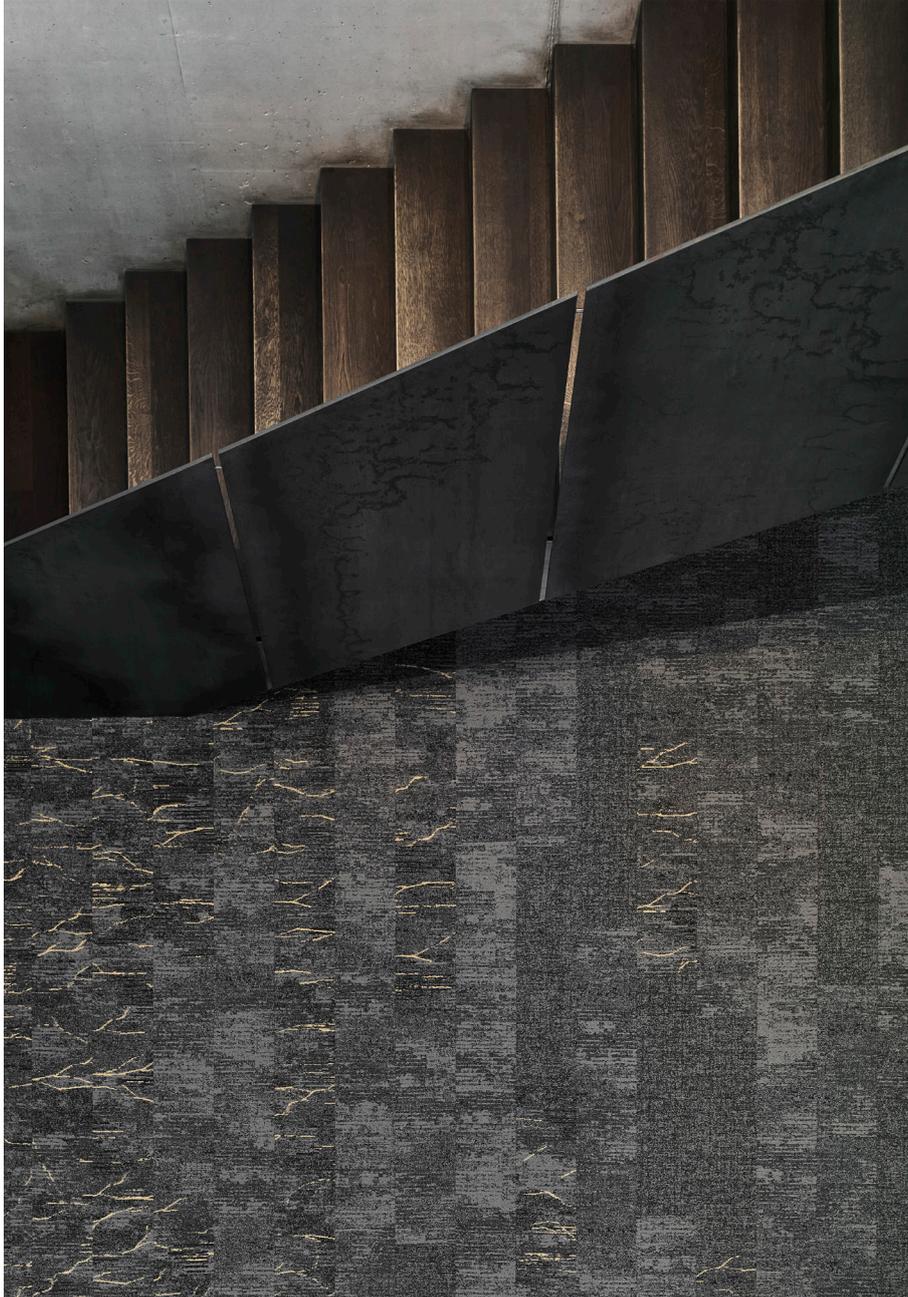


Pflegehinweise für Teppichfliesen



Mohawk Group



Aussergewöhnlicher bodenbelag für anspruchsvolle räume

Abgesehen vom Raum selbst ist die bestmögliche Qualität des Bodenbelags entscheidend. Bei Mohawk Group sind wir stolz darauf, Hersteller von Hochleistungsteppichfliesen mit dem längstmöglichen Lebenszyklus zu sein. Sie erfüllen die strengsten europäischen Normen, EN 1307. Alle unsere Produkte haben eine Beanspruchungsklasse von 33 oder 32. Durch die Verwendung unserer eigenen, in höchstem Maße nachhaltigen, spinndüsengefärbten Nylonfasern ColorStrand und Duracolor bleiben Farbe und Aussehen optimal erhalten.

Um Ihnen zu zeigen, dass sich die Investition in unsere Bodenbeläge lohnt, geben wir Ihnen in dieser Anleitung einige Empfehlungen, wie Sie Ihren Teppichboden von Anfang an effektiv pflegen können. Ein umfassendes Pflegeprogramm verlängert die Leistung, das Aussehen und die Lebensdauer Ihres Teppichbodens. Je länger Ihr Teppichboden hält, desto preisgünstiger ist er.

Die fünf faktoren für eine effektive pflege

1. Vorbeugende Maßnahmen

Teppichboden vor Schmutz zu schützen ist einfacher und kostengünstiger als diesen zu entfernen.

2. Staubsaugen

Regelmäßiges Staubsaugen ist der wichtigste Teil eines erfolgreichen Pflegeprogramms.

3. Reinigung von Verschüttetem und Flecken

Flecken lassen sich nicht vermeiden, aber sie müssen nicht von Dauer sein. Wenn Sie Verschüttetes schnell entfernen, ist die Fleckenbildung weniger wahrscheinlich..

4. Regelmäßige Reinigung

Mit einer geplanten regelmäßigen Reinigung kann der Teppichboden sein Aussehen behalten und kann dessen Langlebigkeit verbessert werden.

5. Tiefenreinigung

Eine regelmäßige Tiefenreinigung mit einer Heißwasserextraktion ist für die Entfernung von tiefsitzendem grobem Schmutz am effektivsten.



1. Vorbeugende Massnahmen

Lassen Sie Den schmutz Draussen

Ein oft übersehener, aber äußerst wichtiger Teil eines Pflegeprogramms ist die vorbeugende Pflege, damit sich erst gar kein Schmutz im Teppichboden ablagert.

Geeignete Schmutzfangmatten können große Mengen von trockenem Schmutz, aber auch Wasser oder ölhaltige Feuchtigkeit aufnehmen. Geeignete Schmutzfangmatten sollten eine Fläche von fünf bis sechs Schritten (etwa 3 bis 5 Meter) abdecken. Bei einer solchen Fläche werden etwa 80 % des Schmutzes und der Feuchtigkeit, die sonst in Ihre Räumlichkeiten hereingetragen würden, aufgefangen.

Sie setzen Schmutzfangmatten am wirksamsten ein, wenn Sie diese täglich zu saugen, wie Sie auch alle anderen Oberflächen saugen. Tatsächlich müssen Schmutzfangmatten häufiger gereinigt werden, da diese der erste Schutzwall sind und sich Schmutz dort am schnellsten ansammelt. Wird der angesammelte Schmutz nicht entfernt, saugen sich die Schmutzfangmatten mit Schmutz voll und können dann nicht mehr verhindern, dass Schmutz in Ihre Räumlichkeiten getragen wird.

Das richtige produkt für den jeweiligen bereich auswählen

Farbe und Struktur können eine Atmosphäre schaffen oder ein Statement setzen, aber sie dienen auch einem praktischen Zweck: sie machen Schmutz weniger sichtbar. Mittlere bis

dunkle Farben liefern im Vergleich zu hellen, strahlenden oder sehr dunklen Farben bessere Ergebnisse.

Zusätzlich zu der Auswahl von geeigneten Materialien an allen Eingängen zu Ihren Räumlichkeiten sollten auch andere Schmutzquellen wie Pausenräume, Wasserspender und Kühlgeräte berücksichtigt werden, damit sich kein Schmutz im Teppichboden ablagern kann.

Die gründlichen vorbeugenden Maßnahmen umfassen:

- Gehwege und Parkflächen sauber halten
- Bodenschutzmatten verwenden, damit durch die Stuhlrollen kein Abriebschmutz in den Teppichboden gelangt
- Mülleimer an leicht zugänglichen Stellen aufstellen

Fakten zu vorbeugenden Maßnahmen

- Ein 5 m langer Schmutzfangmattenbereich kann effektiv etwa 80 % Schmutz und Feuchtigkeit aufnehmen, bevor dieser auf den Teppichboden gelangt.
- 1 kg Schmutz aus einem Gebäude zu entfernen, kostet schätzungsweise mehr als 1000 €.
- Innerhalb von 20 Arbeitstagen wird von 1.000 Personen schätzungsweise 10 kg Schmutz in ein Gebäude hineingetragen.

2. Staubsaugen

Die wichtigste pflegeaufgabe

Häufiges und vollständiges Saugen ist der wichtigste Teil eines Teppichpflegeprogramms. Untersuchungen der Schmutzzusammensetzung in gewerblichen Räumlichkeiten belegen, dass es sich dabei um ca. 80 % trockenen, nicht löslichen Schmutz handelt, den die meisten von uns als Schmutz oder Staub bezeichnen. Der effizienteste Weg, diesen trockenen, nicht löslichen Schmutz zu entfernen, ist häufiges und gründliches Saugen.

Wird nicht regelmäßig gesaugt, ist es unvermeidlich, dass sich Schmutz ansammelt. Für eine ideale Saugplanung, sollten zunächst die Flächen mit hoher, mittlerer und geringer Nutzung ermittelt werden. Diese Flächen sollten kontinuierlich auf Qualitätsveränderungen des Teppichbodens überprüft und das Pflegeprogramm sollte entsprechend angepasst werden.

Es sollte nicht vergessen werden, dass ein Teppichboden ein dreidimensionales Produkt ist. Im Gegensatz zu harten, zweidimensionalen Bodenbelägen hat Teppichboden Tiefe und macht Schmutz dadurch weniger sichtbar. Ein großer Vorteil von Teppichboden gegenüber anderen Bodenbelägen ist, dass er Schmutz auffangen und festhalten kann, bevor er schmutzig erscheint. Auch wenn er nicht schmutzig aussieht, muss der Teppichboden regelmäßig gepflegt werden, insbesondere durch Staubsaugen, um Verschmutzungen zu entfernen und ihn über Jahre hinweg schön aussehen zu lassen.

Tipps für das Staubsaugen

- Für maximale Effektivität den Teppichboden längs und quer in langsamen und gezielten Bewegungen saugen.

- Stark frequentierte Flächen benötigen mehrere Sauggänge, damit der eingedrungene Schmutz ausreichend abgesaugt bzw. extrahiert wird.
- Ein Staubsauger mit einer Bürstenwalze hilft durch seine rotierende Bewegung bei der Schmutzentfernung.
- Langsame Bewegungen ermöglichen eine Luftzirkulation durch die obere Garnschicht und somit die Schmutzextraktion.

Empfohlene Ausrüstung

Um trockenen Schmutz durch regelmäßiges Saugen ausreichend zu entfernen, müssen Sie eine geeignete Ausrüstung verwenden. Mohawk Group empfiehlt:

- Staubsauger mit einer angetriebenen Bürstenwalze und einem leistungsstarken Filter für den abgesaugten Schmutz Als Basisstaubsauger für den täglichen Gebrauch empfehlen wir den SEBO Dart 2 oder gleichwertige Modelle.
- Ein Großflächensauger für lange Flure und andere weitläufige Flächen.
- Ein Rucksack- oder Kanistersauger für Treppenstufen..

Vorsicht: Bei der Verwendung von horizontal drehenden Bürsten zur Reinigung der Teppichfliesen könnte das Erscheinungsbild der Teppichfliesen beeinträchtigt werden.

Pflege der Ausrüstung

Genauso wie Sie den Boden pflegen, müssen auch die Staubsauger gepflegt werden, Die wichtigsten Teile, die besonderer Aufmerksamkeit bedürfen, sind Beutel, Riemen und Bürstenwalzen.



Teppichfliesen - Pflegehinweise

Wie häufig soll gesaugt werden?

Die Tabelle auf Seite 8 dient als allgemeiner Hinweis dafür, wie häufig die unterschiedlichen Nutzungsflächen in normalen Situationen gesaugt werden sollten.

3. Reinigung von verschüttetem und flecken

Die Entfernung von flecken ist unerlässlich

Oft versteckt sich trockener Schmutz im Teppichflor, aber je nach Farbe und Muster der Teppichfliesen fallen Flecken oder Verschüttetes stärker auf. Damit Ihr Bodenbelag bestmöglich aussieht, ist es daher unerlässlich, dass die Fleckenreinigung zu einem wichtigen Bestandteil Ihres Pflegeprogramms wird. Ihre Erfolgschancen bei der Fleckenreinigung werden erheblich verbessert, wenn Sie schnell handeln und die richtigen Produkte, Werkzeuge und Techniken einsetzen.

Hinweis: Arbeiten Sie bei der Fleckenbehandlung immer vom Rand aus zur Mitte des Flecks. Immer tupfen, nie schrubben, da dies den Fleck vergrößern oder die Fasern verziehen kann.

Sofort handeln

Warten Sie mit der Reinigung nicht bis zur planmäßigen Routinereinigung. Am besten beginnt man mit der Fleckenbehandlung, sobald man den Fleck sieht und tupft ihn idealerweise mit einem einfachen, weißen, saugfähigen Tuch ab. Wenn Ihrem Reinigungspersonal Handtücher zur Verfügung stehen, können sie frisch Verschüttetes schnellstmöglich aufwischen.

Wenn der Fleck bereits getrocknet ist, sollte er mit einem mit klarem Wasser oder Allzweckreiniger angefeuchteten Tuch abgetupft werden. Dadurch lässt sich bereits ein großer

Teil der Verschmutzung aus dem Teppichboden herauslösen und es können viele einfache Flecken entfernt werden.

Falls noch ein Restfleck zurückbleibt, kann zu einem besser geeigneten Zeitpunkt ein Fleckenlöser eingesetzt werden, womit der Fleck sich viel leichter entfernen lässt. Eine einfache, aber effektive Möglichkeit für die Fleckenbehandlung ist die Einkapselung, oder auch Kristall-Trockenreinigungsmethode genannt. Bei dieser Methode wird eine flüssige Einkapselungslösung auf die betroffene Fläche gesprüht. Die aus Polymeren bestehende Flüssigkeit verbindet sich mit dem Schmutz und den Ablagerungen im Teppichboden und kristallisiert dann zu einer Substanz, die sich leicht absaugen lässt. Die Vorteile dieser Methode: keine Gerüche, trockenes Verfahren, die behandelte Fläche bleibt zugänglich und geringere Reinigungszeit. Um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen, ist es sehr wichtig, einen richtigen Staubsauger und die richtige Art von Kristallen zu verwenden.

Hinweis: Bitte benutzen Sie stets pH-neutrale Produkte und vermeiden Sie chlorhaltige Produkte oder chemisch aggressive Oxidationsmittel. Im Zweifelsfall empfehlen wir, vorab eine kleine dezente Fläche auf Farbechtheit und Materialbeständigkeit zu testen



Teppichfliesen - Pflegehinweise

Geeignete Werkzeuge zur Behandlung von Verschüttetem und Flecken

Wir empfehlen Ihnen, zur Behandlung der häufigsten Flecken und bei Verschüttetem ein „Flecken-Set“ zur Hand zu haben. Sie benötigen die folgenden Materialien:

- Saugfähige Tücher
- Wasser
- Universalreiniger und/oder Einkapselungsflüssigkeit
- Knochenspachtel oder weichborstige Bürste
- Kleines Absauggerät oder Staubsauger mit angetriebener Bürstenwalze

Die häufigsten Flecken und zugehörige Fleckenkategorie

Asphalt*.....	B	Copier Toner.....	Vacuum
Ball Point Pen	A	Cosmetics	B
Beer	A	Glue, Latex.....	B
Bleach	A	Grass	A
Blood	D	Grease*.....	B
Brass Stain.....	A	Ink, Copying.....	B
Betadine*.....	B	Ink, Permanent	B
Butter	B	Lodine*.....	B
Calcium Chloride	A	Oil*	B
Candle.....	B	Paint, Latex.....	A
Candy.....	A	Paint, Oil.....	B
Carbolic Acid	A	Peanut Butter.....	A
Carbon	B	Perfume	A
Catsup.....	A	Salad Dressing.....	B
Cement, building.....	A	Shoe Polish	B
Cement, contact	B	Soy Sauce.....	B
Chewing gum	A	Tea*	C
Chocolate.....	A	Tomato Juice.....	A
Cigarette burn.....	A	Tomato Paste	A
Clay.....	A	Urine	D
Coke	A	Vomit	D
Coffee*.....	C	Wine.....	A

Fleckenarten: einige Hinweise und Tricks zur leichteren Entfernung

Flecken der Kategorie „A“

Flecken auf Wasserbasis, wie Ketchup, Fruchtsaft, etc..

Schritt 1:

Die Substanz abtupfen oder absaugen. Gründlich mit klarem Wasser spülen. Sparsam eine milde Teppichreinigungslösung zur Fleckenbehandlung auftragen und vorsichtig in die betroffene Fläche einarbeiten. Die Substanz abtupfen oder absaugen. Gründlich mit klarem Wasser spülen, um Reste zu entfernen. Überschüssige Feuchtigkeit abtupfen oder absaugen.

Schritt 2:

Bei Bedarf wiederholen.

Schritt 3:

Wenn die oben genannte Methode keine zufriedenstellende Wirkung hat, den Fleck mit einem Einkapselungsprodukt besprühen, mit einem passenden Werkzeug einbürsten und mit einem Staubsauger mit einer angetriebenen Bürstenwalze absaugen.

Flecken der Kategorie „B“

auf Erdöl basierende Flecken, z. B. Schmieröl, Fett, Schuhcreme usw.

Schritt 1:

Versuchen Sie, für die Behandlung von Flecken der Kategorie „A“ ein mildes Teppichreinigungsmittel zu verwenden.

Schritt 2:

Teppichfliese herausnehmen und an einen sicheren, gut belüfteten Raum bringen. Angemessene persönliche Schutzausrüstung anlegen und einen speziellen Trockenreiniger



Teppichfliesen - Pflegehinweise

für ölhaltige Flecken (Farbe, Öl und Schmierfett) sparsam auf ein sauberes weißes Stoff- oder Papiertuch geben und auf die betroffene Fläche geben. Vorsichtig einarbeiten. Die Substanz abtupfen oder absaugen. Die Teppichfliese in einem gut gelüfteten Bereich lagern, bis sich die ggf. schädlichen und unangenehmen Gerüche verflüchtigt haben. Mit einem Staubsauger mit einer angetriebenen Bürstenwalze absaugen. Gründlich mit klarem Wasser spülen überschüssige Feuchtigkeit abtupfen oder absaugen.

Flecken der Kategorie „C“

Kaffee- und Teeflecken.

Schritt 1:

Abtupfen, um die Substanz zu entfernen/ abzusaugen. Gründlich mit klarem Wasser spülen. Kaffeefleckentferner entsprechend Herstellerempfehlung auftragen. Gründlich mit klarem Wasser spülen, um Reste zu entfernen. Abtupfen, um überschüssige Feuchtigkeit zu entfernen/abzusaugen. Diese Methode basiert auf Peroxid. Dabei wird der Fleck eher gebleicht als entfernt.

Schritt 2:

Bei Bedarf am nächsten Tag wiederholen.

Flecken der Kategorie „D“

Biologische Flecken, wie Blut, Urin, Erbrochenes, etc.

Schritt 1:

Feste Stoffe zunächst mit einem Knochenspachtel entfernen.

Schritt 2:

Substanz zum Entfernen abtupfen. Sobald sich das Tuch vollgesogen hat, wird der Vorgang wiederholt, bis die gesamte Flüssigkeit aufgesogen ist..

Schritt 3:

Die betroffene Fläche mit einem Einkapselungsprodukt besprühen und mit einem passenden Werkzeug abbürsten. 30 Minuten trocknen lassen, bevor die Fläche mit einem Staubsauger mit angetriebener Bürstenwalze abgesaugt wird.



4. Regelmässige Reinigung

Hinweis: Mohawk Group empfiehlt, keinen Drehaufsatz zu verwenden, da dieser die Fasern Ihres Teppichs beschädigen kann.

Die regelmäßige Reinigung ist eine kostengünstige Möglichkeit, damit Ihr Teppichboden in der Zeit zwischen zwei Tiefenreinigungen gut aussieht und frei von Gerüchen bleibt. Mohawk Group erkennt an, dass es auf dem Markt verschiedene Methoden gibt, die alle dem gleichen Arbeitsprinzip folgen: Alle Methoden verwenden verschiedene Chemikalien, um wasser- und ölbasierte Flecken zu lösen und solange darin einwirken zu lassen, bis diese durch Absaugen (Trockenextraktion) entfernt werden können.

Regelmässige Reinigungsvorgänge

Bei dieser Reinigungsmethode kommt ein Absorbier- oder Einkapselungsmittel zum Einsatz. Wenn das Mittel in den Teppichboden eingebürstet wird, nimmt es Schmutz und Flecken auf und kann dann durch Absaugen entfernt werden.

Schritt 1:

Gründlich saugen, um möglichst viel trockenen Schmutz zu entfernen. (Ein Florheber kann bei der Entfernung von tief sitzendem Schmutz helfen)

Schritt 2:

Das absorbierende Reinigungsmittel auf den Teppich auftragen. Je nach Art und Schwere der Verschmutzung kann auch ein Vorreinigungsspray verwendet werden.

Schritt 3:

Mit einer gegenläufigen Bürstenmaschine einarbeiten und das absorbierende Mittel auf dem gesamten Teppichboden verteilen, um den Schmutz aufzulösen und aufzunehmen.

Schritt 4:

Gründlich absaugen, um Schmutz und Verschmutzungen zu entfernen.

Hinweis: Auf dem Markt gibt es Ausrüstung, mit der man Schritt 2 und 3 kombinieren kann..



Tipps für die regelmäßige Reinigung

- Für maximale Effektivität die Geräte langsam und gezielt längs und quer bewegen.
- Stark frequentierte Flächen benötigen möglicherweise mehrere Sauggänge hin und her, damit der eingedrungene Schmutz ausreichend abgesaugt bzw. extrahiert wird..

Empfohlene Ausrüstung

- Mohawk Group ist bekannt, dass es auf dem Markt viele Marken für Reinigungsmittel gibt, die durch Absorption bzw. mit geringer Feuchtigkeit wirken. Wir schlagen vor, mehrere Marken auf Wirksamkeit und Kosten zu analysieren, um dann zu entscheiden, welche am besten zu den Bedürfnissen Ihrer Räumlichkeiten passt.
- Befolgen Sie genau die Gebrauchsanweisungen des Herstellers für die von Ihnen gewählte Reinigungsmethode. Jede unsachgemäß durchgeführte Reinigungsmethode kann zu schlecht gepflegten und beschädigten Teppichböden führen

Häufigkeit der regelmäßigen Reinigung

Die Tabelle auf Seite 8 dient als allgemeiner Hinweis dafür, wie häufig die unterschiedlichen Nutzungsflächen in normalen Situationen regelmäßig gereinigt werden sollten..

5. Tiefenreinigung

Hinweis: Mohawk Group empfiehlt, keinen Drehaufsatz zu verwenden, da dieser die Fasern Ihres Teppichs beschädigen kann.

Selbst bei regelmäßiger Staubsauger- und Fleckenreinigung leidet mit der Zeit das Aussehen der Teppichfliesen, weil sich Schmutz und Flecken anhäufen, die durch regelmäßige Reinigung nicht entfernt werden können. Dann ist es notwendig, den Teppichboden zu reinigen.

Bei der Tiefenreinigung wird das Aussehen des Teppichbodens wiederhergestellt, indem Schmutz und Substanzen, die Ihren Teppichboden beschädigen können, entfernt werden. Mohawk Group empfiehlt Heißwasserextraktion oder eine trockene Extraktion als wirkungsvolle Methoden, um wiederherstellende Tiefenreinigungsergebnisse zu erzielen.

Reinigung mit Heißwasserextraktion

Bei der Heißwasserextraktion wird Wasser mit Hochdruck in den Teppichboden eingespritzt; danach wird der gelöste Schmutz mit einem Hochleistungssauger abgesaugt. Der Prozess läuft blitzschnell ab, daher haben Reinigungsmittel keine ausreichende Einwirkzeit.

Geben Sie daher kein Reinigungsmittel in den Behälter der Maschine, sondern sprühen Sie das Reinigungsmittel vorher auf den Teppichboden und bürsten Sie es anschließend mit einer gegenläufig rotierenden Bürste ohne Staubsauger ein. Dann mit dem Sauggerät mit klarem Wasser spülen.

Nur bei Bedarf kann man einen Entschäumer hinzufügen, um die Schaumansammlung im Abwasserbehälter zu verringern.



Teppichfliesen - Pflegehinweise

Heißwasserextraktionsprozess

- Gründlich saugen, um möglichst viel trockenen Schmutz zu entfernen
- Vorher mit einem pH-neutralen Reinigungsmittel einsprühen
- Mit einer gegenläufig rotierenden Bürste oder einem Teppichrechen einarbeiten, um das Vorreinigungsspray in den gesamten Teppichflor einzuarbeiten und den Schmutz zu lösen
- Mit klarem Wasser spülen

Tipps für die Heißwasserextraktion

- Testen Sie das Reinigungsmittel, um sicherzustellen, dass es ohne Klebrigkeit oder Rückstände trocknet; andernfalls kann es schnell zu einer erneuten Verschmutzung führen.
- Verwenden Sie nur Reinigungsmittel mit einem neutralen pH-Wert, die nur geringe Mengen an flüchtigen organischen Verbindungen (VOCs) enthalten.
- Wir empfehlen den Einsatz von tragbaren oder auf Rollwagen montierten Geräten oder von eigenständigen Absauggeräten. Es werden Absauggeräte empfohlen, die zwischen Wasserstrahl und Absaugung über eine Bürste verfügen.
- Entfernen Sie durch Trocknungsdurchgänge so viel Feuchtigkeit wie möglich.
- Bei richtiger Ausführung sollte der Teppichboden innerhalb von 4–6 Stunden trocken sein.
- Verbessern Sie die Trocknungszeit durch den Einsatz von Lüftungsgeräten und lassen Sie den Teppichboden nach Möglichkeit erst dann wieder begehen, wenn er vollständig getrocknet ist.

Empfohlene Ausrüstung

- Sprays zur Vorbehandlung sind ein wesentlicher Bestandteil einer guten Heißwasserextraktion.
- Um das Garn zu bewegen und den Flor anzuheben, wird eine gegenläufig rotierende Bürste empfohlen.
- Alle Geräte und Chemikalien müssen die örtlichen Vorschriften und Bestimmungen erfüllen.

Reinigung mit Trockenextraktion

Trockene oder sehr feuchtigkeitsarme Reinigungssysteme sind einfach zu handhaben und verursachen bei der Anwendung keine Störungen, da Flächen fast sofort nach der Reinigung wieder genutzt werden können. Trockenextraktionen hinterlassen auch keine klebrigen Reinigungsmittelreste, die zu neuen Verschmutzungen führen können.



Teppichfliesen - Pflegehinweise

Trockenes Extraktionsverfahren

- Gründlich saugen, um möglichst viel trockenen Schmutz zu entfernen
- Verteilen Sie das Trockenreinigungsmittel gleichmäßig auf dem Teppichboden und arbeiten Sie es mit einer gegenläufig rotierenden Bürste, ohne Staubsauger, ein.
- Lassen Sie den Teppichboden 30 Minuten lang trocknen, bevor Sie die Partikel und den Schmutz vom Teppichboden absaugen.

Wie oft erfolgt eine Tiefenreinigung?

Die Tabelle auf Seite 8 dient als allgemeiner Hinweis dafür, wie häufig die unterschiedlichen Nutzungsflächen in normalen Situationen tiefengereinigt werden sollten.

Wie oft erfolgt eine Reinigung?

Die nachfolgende Tabelle dient als allgemeiner Hinweis dafür, wie häufig die unterschiedlichen Nutzungsflächen in normalen Situationen abgesaugt werden sollten.

	Saugen	Regelmäßige Reinigung	Tiefenreinigung
Starke gewerbliche Nutzung	Täglich	18x / Jahr	4-mal/Jahr
Mittlere gewerbliche Nutzung	3x / Woche	9x / Jahr	2-mal/Jahr
Leichte gewerbliche Nutzung	Wöchentlich	3x / Jahr	1-mal/Jahr

Definition für Tabelle:

Starke gewerbliche Nutzung::

Die Klassifizierung für starke gewerbliche Nutzung bezieht sich auf öffentliche Räume wie Hauptgänge, Lobby- und Eingangsbereich, Bereiche mit Verkaufsautomaten Flughäfen, Casinos, betreutes Wohnen und Einzelhandelsbetriebe.

Mittlere gewerbliche Nutzung:

Mittlere gewerbliche Nutzflächen sind solche, die einem hohen Fußgängerverkehr standhalten müssen, wie z. B. allgemeine Büro- und Verwaltungsbereiche, Konferenzräume, Schulkorridore und Klassenzimmer.

Leichte gewerbliche Nutzung:

Bereiche mit leichter gewerblicher Nutzung sind z. B. Umkleidekabinen, Chefbüros und Sitzungssäle. Die Nutzung ist minimal, somit gibt es in diesem Bereich eine geringe Verschmutzung.



Zusätzlich zum absaugen und zur regelmässigen fleckentfernung

Um das Erscheinungsbild Ihres Teppichbodens zu erhalten, ist es neben der vorbeugenden Pflege, dem ordnungsgemäßen Staubsaugen und der Fleckenentfernung ratsam, ein Programm für die regelmäßige Reinigung und für die Tiefenreinigung einzuplanen und Schmutz und Substanzen, die Ihrem Teppichboden schaden könnten, zu entfernen.

Bei der Entscheidung für den geeigneten Teppichboden für Ihr Unternehmen müssen viele Faktoren berücksichtigt werden, die auf Ihre eigenen Bedürfnisse zugeschnitten sind. Gleiches gilt für die Auswahl der Reinigungsmethode, die für Ihren Teppichboden am besten geeignet ist. So wie es keinen „Universalteppichboden“ gibt, so gibt es auch kein „Universalpflegeprogramm“.

ACHTUNG!

Verwenden Sie folgende Reinigungsprodukte nicht auf Mohawk Group-Teppichböden:

- Chlorhaltige Reinigungslösungen
- Quaternäre Lösungen
- Entschäumungsmittel auf Ölbasis
- Erdöldestillate
- Giftige oder entzündliche Reiniger auf Lösungsmittelbasis

Die Reinigungsprodukte sollten einen neutralen pH-Wert (+/- 7) für Nylonteppeiche haben. Die Wassertemperatur sollte niemals 75° überschreiten.